Historischer Büssing-Bus zurück in der Autostadt

Von Alexander Voigt

Nach einer aufwändigen Restauration der gesamten Bordelektrik unter Beteiligung von Auszubildenden der Volkswagen-Akademie Salzgitter und der MAN-Academy ist der Büssing 6500 T – 1955 in Braunschweig gebaut – wieder „zu Hause“. Der Bus ist nun Bestandteil der Fahrzeugsammlung des Zeithauses der Autostadt. Der historische Bus wurde bis Ende der 1970er-Jahre im Werkverkehr des VW-Stammsitzes eingesetzt. Die Autostadt brachte ihn erst 2017 zurück in die Region, in der er einst gebaut wurde und jahrelang treue Dienste leistete.

"Es ist bemerkenswert, mit wie viel Leidenschaft, Hingabe und Fachwissen dieses Team aus jungen Menschen sich unserem Bus gewidmet hat", so Roland Clement, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autostadt, am Rande der Übergabe: Ayse Abaci, Timo Penther und Pascal Cieply, angehende Elektronikerinnen und Elektroniker für Automatisierungstechnik, kümmerten sich mit weiteren Nachwuchskräften aus der technisch-gewerblichen Berufsausbildung um das Innenleben dieses besonderen Oldtimers: "Wir haben zum Beispiel das Armaturenbrett komplett neu verdrahtet und montiert", berichtet Ayse, die sich wie ihre Kollegen auch einigen Herausforderungen stellen musste.

"Für die Rückleuchten mussten wir komplett neue, spritzwassergeschützte Verteilerdosen setzen und die teilweise falsch verlegten Leitungen ordnen und neu dimensionieren", so Pascal, während Ayse ergänzt: "Die Querschnitte der Leitungen und ihre Farben waren stellenweise nicht korrekt. Wo normalerweise 'Masse' braun ist, war sie im Bus blau". "Hinzu kommt, dass wir viele Leitungen unter dem Boden von vorn nach hinten verlegt haben, damit sich die Türen wieder öffnen ließen", berichtet Timo, der dennoch mit Begeisterung auf dieses Projekt zurückblickt: "Es ist großartig, ein Teil der Geschichte dieses besonderen Busses geworden zu sein."

Aber auch Oldtimer sind immer noch Fahrzeuge und sollten daher nicht rasten oder gar rosten, sondern rollen. Die Autostadt wird den Büssing wieder auf die Straßen Wolfsburgs und der Region bringen und damit mobile Geschichte erlebbar machen. Ab Frühjahr 2020 können Interessierte den Bus in Kooperation mit der Wolfsburger Verkehrs-GmbH für Fahrten durch das Stadtgebiet und die Region buchen. (ampnet/av)

Bilder zum Artikel

Büssing 6500 T (1955) in der Autostadt in Wolfsburg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Bus von 1955, der bis in die späten 1970er-Jahre bei Volkswagen als Werksbus im Einsatz war.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Oldtimer für die Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Bus von 1955, der bis in die späten 1970er-Jahre bei Volkswagen als Werksbus im Einsatz war.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Oldtimer für die Autostadt: Roland Clement, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autostadt (rechts) und Claudius Colsman, Mitglied der Geschäftsführung der Autostadt, präsentieren das neue Zeithaus-Exponat.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Oldtimer für die Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Oldtimer für die Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt

Büssing-Oldtimer für die Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt